

Winterreisen

MIT DEM ALPEN-SEE-EXPRESS



Winterreisen 1951/52 nach hochgelegenen Alpen - Orten!

Seit nahezu 30 Jahren sind unsere Winterfahrten in Skiläuferkreisen beliebt und begehrt. Aufgrund einer reichen Erfahrung wissen wir, was der Wintersportler von einer guten Skireise verlangt und haben dementsprechend eine Auswahl hervorragender Wintersportplätze in unserem Programm.

Vor allen Dingen soll das Ziel der Fahrt hoch liegen; denn eine weite Reise, verbunden mit hohen Kosten, muß auch die Schneesicherheit des gewählten Ortes bieten. Eine Anzahl neu aufgenommenen Orte, die wir weiter unten noch beschreiben, erfüllt diese Voraussetzungen im besonderen Maße.

Zur Wahl Ihrer Reisezeit möchten wir Ihnen sagen, daß man den Januar als Reisemonat weit mehr berücksichtigen sollte, als dies bislang geschah. Es trifft zwar zu, daß die Sonnenstrahlung im Februar stärker ist, aber bei einer Skireise soll auch der Schnee gut sein.

Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, daß wir gerade im Januar an allen Skiorten der Alpen in guten Höhenlagen bestes Sonnenwetter und ausgezeichneten Schnee hatten, während der Februar nicht immer das hielt, was man von ihm erwartete.

Im Januar reist es sich bequemer, da auch die Züge nicht so stark besetzt sind. Hinzu kommt noch, daß unterbringungsmäßig alle Wünsche der Gäste viel leichter zu erfüllen sind, während dies im Februar bei stärkster Besetzung aller Häuser nicht immer leicht ist. Bedenken Sie auch, daß der Hotelier sich in dieser Zeit weit mehr um das Wohl seiner Gäste bemühen kann. Genau so ist es auch bei den Skikursen. Man lernt im Januar mehr. Der Skilehrer kann sich viel intensiver mit jedem einzelnen Gast befassen.

Wenn man bedenkt, daß neben all diesen Vorteilen auch der Preis bei fast allen Reisen im Januar niedriger ist, so werden Sie verstehen, daß wir Ihnen diesen Reisemonat so empfehlen.

Kühtai/Tirol (2000 m)

Bekannte Alpinisten und Skifahrer bezeichnen das Skigebiet um Kühtai als das schönste der ganzen Tiroler Alpenwelt. In den Skibergeen um Kühtai wurden daher auch viele der großen und bekannten Skifilme gedreht, die immer wieder die Herzen der Skifahrer begeisterten. 40 Tage können Sie in Kühtai sein und jeder Tag bietet Ihnen die Möglichkeit zu einer anderen Skitour. Das ist Kühtai! Unerschöpflich der Reichtum an Touren und dazu Sonne – mehr Sonne als in St. Moritz. Unterbringung in den Alpengasthöfen auf der Paßhöhe (Eigene Hausorchester).

Hochsölden (2070 m) und Sölden (1400 m)

Die zwei großen Wintersportplätze der Ötztaler Alpen, eng miteinander verbunden mit dem längsten Skilift Tirols. Von 1400 Meter Höhe bis zur Königlichen Wildspitze 3774 m reichen die weiten Übungshänge und Tourenmöglichkeiten dieses internationalen Wintersportplatzes. Skikurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Viel gesellschaftliches Leben in zahlreichen Hotels von Sölden und Hochsölden.

Galtür/Silvretta (1600 m)

Standort für das großartige Touren- und Gletschergebiet in der blauen Silvretta; herrliche Übungswiesen, lange Abfahrten, Skilift, moderne Hotels u. Pensionen. Skikurse für Anfänger u. Fortgeschrittene. Besonders gut für Tourenläufer. Weiterer Stützpunkt unserer Fahrten: Jamtalhütte (2163 m), für das Tourengebiet im Dreiländereck und Übergang ins Engadin, Schweiz. Berühmtes Skigebiet am Zeinisjoch.

Ischgl/Tirol (1400 m)

Der bekannte Wintersportplatz mitten im Paznauntal an der Mündung des skiberühmten Fimbertales, gute Übungswiesen, Skilift, Ausgangspunkt für Touren in der Silvretta, Ferwall- und Samnaungruppe, behagliche Unterbringung in guten Hotelpensionen, Skikurse für Anfänger und Fortgeschrittene.

Berwang/Tirol (1340 m)

Das Berwanger Tal ist eines der schönsten alpinen Hochtäler inmitten der Dreitausender der Lechtaler Alpen und des Wettersteingebirges, ein wahres Skiparadies für Anfänger und mittlere Skiläufer; wundervolle Geschlossenheit des Ortes inmitten weiter Skiberge. Skilift und schöne Tourenmöglichkeit, kultivierte Gastlichkeit und viel gesellschaftliches Leben in behaglichen Hotels. Einer der gesuchten Wintersportplätze Tirols

Jungholz/Tirol (1150 — 1250 m)

Ein Wintersportplatz, der in den letzten Jahren dank seines wundervollen Skigeländes einen außerordentlichen Aufschwung nahm. Idealste Skihänge direkt vor der Tür! Neuer Skilift! Besonders geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene. Große, moderne Hotels mit Tanzorchester. Ungezwungenes, frohes gesellschaftliches Leben. Deutsches Wirtschaftsgebiet! Weder Paß noch Devisen für die Reise notwendig!

Alpbach/Tirol (1000 m)

Der bekannte Wintersportplatz in den westlichen Ausläufern der Kitzbüheler Alpen. Stillesteter Tiroler Bergort mit einem überaus malerischen Ortsbild. Gutes Übungsgelände! Berühmt sind die Abfahrten vom Galtenberg (2550 m), einem der schönsten Tiroler Aussichtsberge. Auch für Nicht-Sportler, die nur Erholung suchen, gut geeignet. Skilift. Sehr behagliche Hotels. Skikurse für Anfänger, Fortgeschrittene u. Tourenläufer.

Weitere Winterfahrten

nach St. Ulrich (Ortisei) im Grödnertal/Dolomiten (1234 m), (Standort für die Seiseralpe), Gossensaß/Dolomiten (1236 m) und Wengen/Berner Oberland, Schweiz (1300 m). Verlangen Sie auch hierüber die Prospekte.

Preistabelle

Sonnabend, 22. Dezember, Dienstag, 25. Dezember und ab 29. Dezember 1951 jeden Sonnabend bis 5. April,
außerdem Donnerstag, den 10. April 1952
(Rückfahrten Mittwoch, 26. Dez. 1951, Dienstag, 1. Jan. und ab 6. Jan. jeden Sonntag bis 6. Apr., außerdem Montag, 14. Apr. 1952)

Zielorte:	Abfahrten des gepolsterten Alpen-See-Express																
	Reit im Winkel 700 m	Bayrischzell/ Oberbayern 800 m	Alpbach/Tirol 1000 m	Langries/ Isarwinkel 700 m	Garmisch-Partenkirchen 720/500 m	Berwang/Tirol 1340 m	Ehrwald/Tirol 1000 m	Mittewald 920 m	Kühtal/Tirol 2000 m	Sölden/Ortztal Tirol 1400 m	Hochsölden/Ortztal Tirol 2070 m	Galtür-Silvretta Tirol 1600 m	Ischl-Silvretta Tirol 1400 m	Oberstdorf/Allgäu 815 m	Kleines Walsertal 1200 m	Jungholz/Tirol 1150-1250 m	Boisertang-Sonderdorf/Allgäu 850 m

Preis der Reise in DM (eingeschlossen Hin- und Rückfahrt, volle 7 Tage Aufenthalt und dergl.)

Preis für Gruppe:	A		C		A		B		A		C		A		B		A		B	
	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B
Hamburg	133	130	162	162	120	140	128	171	132	171	212	163	178	167	170	135	150	129	135	138
Bremen	127	126	158	158	116	136	125	167	128	167	208	159	174	163	166	131	146	125	131	134
Lüneburg	130	127	158	158	116	137	125	167	129	163	208	159	174	163	166	132	146	127	132	134
Uelzen	128	125	156	156	114	135	123	165	127	161	206	157	172	161	164	130	144	125	129	132
Celle	124	121	152	152	110	131	119	161	123	161	202	153	168	157	160	126	140	121	126	128
Berlin	164	161	192	192	150	171	159	201	163	201	242	193	208	197	200	166	178	161	165	168
Braunschweig	127	124	155	155	113	134	122	164	126	164	205	156	171	160	163	124	141	124	128	131
Hannover	122	119	150	150	108	129	117	159	121	159	200	151	166	155	158	119	136	119	123	126
Kreuzlingen	116	113	144	144	102	123	111	155	115	123	194	145	160	149	152	113	132	113	117	120
Göttingen	114	111	142	142	100	121	109	151	113	121	192	143	158	147	150	116	130	111	115	118
Bebra	108	105	136	136	94	107	103	147	107	115	186	137	152	141	144	110	124	105	109	112
Fulda	104	101	132	132	90	103	99	143	103	111	182	133	148	137	140	106	120	101	105	108
Würzburg	96	95	124	124	82	95	82	133	103	103	172	123	138	127	130	93	112	93	97	100
Dortmund	128	126	156	156	114	128	124	167	136	136	206	157	172	161	164	119	138	119	123	126
Essen	126	124	154	154	112	126	122	165	134	134	204	155	170	159	162	117	136	117	121	124
Duisburg	125	123	154	154	112	125	121	163	133	133	204	155	170	159	162	116	134	116	119	122
Düsseldorf	124	121	152	152	110	123	119	163	131	131	202	153	168	157	160	114	132	114	119	120
Köln	121	119	148	148	106	121	117	159	129	129	200	151	167	155	158	111	130	111	115	118
Bonn	119	117	146	146	104	119	115	157	127	127	198	149	164	153	156	108	128	108	113	116
Koblenz	116	114	142	142	100	116	112	153	124	124	192	143	158	147	150	112	124	105	109	112
Mainz	110	107	136	136	94	110	106	147	118	118	188	139	154	143	146	99	120	99	105	108
Frankfurt/M.	107	105	134	134	92	107	103	145	115	115	184	135	150	139	142	97	116	97	101	104
Mannheim	103	103	130	130	88	103	99	139	111	111	178	129	144	133	136	94	112	94	97	100
Stuttgart	95	93	120	120	80	94	90	129	102	102	170	121	136	125	128	84	102	84	88	90
Jede Verlängerungswoche:	57	62	79	79	46	66	61	86	64	64	123	69	84	72	77	61	60	61	61	60
Zuschlag je Woche für Gr. B	7	6	-	-	2	6	7	10	8	8	-	4	-	-	-	10	9	10	5	-
" " " " Gr. C	24	14	-	-	10	16	16	10	20	20	-	23	-	7	-	20	24	20	4	6
" " " " Gr. D	-	37	28	28	17	38	49	47	27	27	12	29	8	27	**)	74	59	74	12	-
" " " " Gr. S	-	-	-	-	-	64	66	66	-	-	-	-	-	36	15	76	76	10	-	-
Saisonzuschl. einm. je Reise*)	10	10	-	-	10	10	10	-	10	10	-	-	-	-	-	10	10	10	10	10
" " " " je Woche *) Gr. A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-	-	-
" " " " Gr. B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	14	-	7	-	-	-	-	-	-
" " " " Gr. C	-	-	15	15	-	-	-	10	-	-	7	15	20	13	15	-	-	-	-	-
" " " " Gr. D	-	-	18	18	-	-	-	22	-	-	8	17	17	17	15	-	-	-	-	-
" " " " Gr. S	-	-	-	-	-	-	-	24	-	-	-	-	-	33	17	-	-	-	-	-

*) vom 2. Februar bis einschl. 9. März 1952 **) ohne fl. Wasser ***) Näheres über die Einteilung der Unterbringungsgruppen siehe unter „Allgemeines“

Preistabelle

**Abfahrten
des gepolsterten
Alpen-See-Expres**

**Sonnabend, 22. Dezember, Dienstag, 25. Dezember und ab 29. Dezember 1951 jeden Sonnabend bis 5. April,
außerdem Donnerstag, den 10. April 1952**
(Rückfahrten Mittwoch, 26. Dez. 1951, Dienstag, 1. Jan. und ab 6. Jan. jeden Sonntag bis 6. Apr., außerdem Montag, 14. Apr. 1952)

Zielorte:

Reit im Winkl 700 m	Bayrischzell/ Oberbayern 800 m	Alpbach/Tirol 1000 m	Lenggries/ Isarwinkel 700 m	Garmisch- Partenkirchen 720 f 00 m	Berwang/Tirol 1340 m	Ehrwald/Tirol 1000 m	Mittenwald 920 m	Kühtai/Tirol 2000 m	Sölden/Ötztal Tirol 1400 m	Hochsölden/ Ötztal Tirol 2070 m	Galtür-Silvretta Tirol 1600 m	Ischgl-Silvretta Tirol 1400 m	Oberstdorf/ Allgäu 815 m	Kleines Walsertal 1200 m	Jungholz/Tirol 1150-1250 m	Bolsterlang- Sonderdorf/ Allgäu 890 m	Gunzesrieder Tal/Allgäu 770-1832 m
------------------------	--------------------------------------	-------------------------	-----------------------------------	--	-------------------------	-------------------------	---------------------	------------------------	-------------------------------	---------------------------------------	----------------------------------	----------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	-------------------------------	---	--

Preis der Reise in DM (eingeschlossen Hin- und Rückfahrt, volle 7 Tage Aufenthalt und dergl.)

Preis für Gruppe:	A	A	C	A	A	B	A	A	C	A	C	B	C	A	A	B	A	B
Hamburg	133	130	162	120	132	171	140	128	212	163	178	167	170	129	135	150	135	138
Bremen	127	126	158	116	128	167	136	125	208	159	174	163	166	125	131	146	131	134
Lüneburg	130	127	158	116	129	167	137	125	208	159	174	163	166	127	132	146	131	134
Uelzen	128	125	156	114	127	165	135	123	206	157	172	161	164	125	130	144	129	132
Celle	124	121	152	110	123	161	131	119	202	153	168	157	160	121	126	140	125	128
Berlin	164	161	192	150	163	201	171	159	242	193	208	197	200	161	166	178	165	168
Braunschweig	127	124	155	113	126	164	134	122	205	156	171	160	163	124	129	141	128	131
Hannover	122	119	150	108	121	159	129	117	200	151	166	155	158	119	124	136	123	126
Kreinsen	116	113	144	102	115	155	123	111	194	145	160	149	152	113	118	132	117	120
Göttingen	114	111	142	100	113	151	121	109	192	143	158	147	150	111	116	130	115	118
Bebra	108	105	136	94	107	147	115	103	186	137	152	141	144	105	110	124	109	112
Fulda	104	101	132	90	103	143	111	99	182	133	148	137	140	101	106	120	105	108
Würzburg	96	95	124	82	95	133	103	91	172	123	138	127	130	93	98	112	97	100
Dortmund	128	126	156	114	128	167	136	124	206	157	172	161	164	119	124	138	123	126
Essen	126	124	154	112	126	165	134	122	204	155	170	159	162	117	122	136	121	124
Duisburg	125	123	154	112	125	163	133	121	204	155	170	159	162	116	121	134	119	122
Düsseldorf	124	121	152	110	123	163	131	119	202	153	168	157	160	114	119	132	119	120
Köln	121	119	148	106	121	159	129	117	200	151	167	155	158	111	117	130	115	118
Bonn	119	117	146	104	119	157	127	115	198	149	164	153	156	108	115	128	113	116
Koblenz	116	114	142	100	116	153	124	112	192	143	158	147	150	105	112	124	109	112
Mainz	110	107	136	94	110	147	118	106	188	139	154	143	146	99	105	120	105	108
Frankfurt/M.	107	105	134	92	107	145	115	103	184	135	150	139	142	97	103	116	101	104
Mannheim	103	103	130	88	103	139	111	99	178	129	144	133	136	94	101	112	97	100
Stuttgart	95	93	120	80	94	129	102	90	170	121	136	125	128	84	91	102	88	90
Jede Verlängerungswoche:	57	62	79	46	66	86	64	61	123	69	84	72	77	61	61	60	61	60
Zuschlag je Woche für Gr. B	7	6	-	2	6	-	8	7	-	4	-	-	-	10	9	-	5	-
" " " " Gr. C	24	14	-	10	16	10	20	16	-	23	-	7	-	20	24	4	-	6
" " " " Gr. D	-	37	28	17	38	47	27	49	12	29	8	27	**) 8	74	59	12	-	-
" " " " Gr. S	-	-	-	-	64	66	-	-	-	-	-	36	15	-	76	-	-	-
Saisonzuschl. einm. je Reise*)	10	10	-	10	10	-	10	10	-	-	-	-	-	10	10	-	10	10
" " " " je Woche*) Gr. A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-	-	-
" " " " Gr. B	-	-	-	-	-	10	-	-	-	14	-	7	-	-	-	14	-	-
" " " " Gr. C	-	-	15	-	-	15	-	-	7	15	20	13	15	-	-	18	-	-
" " " " Gr. D	-	-	18	-	-	22	-	-	8	17	17	17	15	-	-	42	-	-
" " " " Gr. S	-	-	-	-	-	24	-	-	-	-	-	33	17	-	-	-	-	-

*) vom 2. Februar bis einschl. 9. März 1952

**) ohne fl. Wasser

Näheres über die Einteilung der Unterbringungsgruppen siehe unter „Allgemeines“

Allgemeines und Reisebedingungen.

Die Preise schließen ein: Eisenbahnfahrt von der angemeldeten Sonderzugstation bis zum Zielort und zurück einschl. erforderlicher Autobusfahrten, Unterkunft in der gebuchten Gruppe mit komplettem Bohnenkaffeebrühe, Mittag- und Abendessen, Schuhputzen (1 Paar täglich), Licht, Heizung, Bedienungsgeld, Kurabgaben, Reiseleitung.

Saisonerhöhung: Die Preise für die Vor- und Nachsaison sind besonders niedrig gehalten. Für die Hauptsaison wird ein Zuschlag erhoben, der aus der Preistabelle ersichtlich ist.

Kinderpreise: Für Kinder bis zu vier Jahren zahlt der Teilnehmer einen zu vereinbarenden Preis direkt an den Vermieter. Anmeldung ist jedoch unbedingt erforderlich. – Für Kinder vom vollendeten vierten bis zum vollendeten zehnten Lebensjahr ermäßigt sich der Preis bei vollen Leistungen um den entsprechenden Eisenbahnfahrpreis.

Unterbringung: Die Unterbringung erfolgt in Doppelzimmern. Für Einzelzimmer, die nur in geringer Zahl zur Verfügung stehen, wird eine Bereitstellungsgebühr von DM 5.– pro Woche zusätzlich berechnet. Sollte in Ausnahmefällen das vorgemerkte Einzelzimmer nicht verfügbar sein, wird der Zuschlag voll zurückgezahlt.

Gruppe A: Zimmer in guten, sauberen Privathäusern; Gruppe B: Zimmer in besseren Privathäusern; Gruppe C: Zimmer in besten Privathäusern, Fremdenheimen und Gasthäusern; Gruppe D u. S: Zimmer in Hotels und Hotelpensionen.

Paß- und Devisenvorschriften: Bei Reisen in das Ausland benötigt jeder Teilnehmer einen gültigen Reisepaß. Pro Tag kann für jeden Teilnehmer ein Taschengeld bis zu DM 10.– in Devisen zur Verfügung gestellt werden, soweit Devisen vorhanden sind. Gebühren hierfür werden gesondert berechnet.

Anmeldung: Es empfiehlt sich, die Anmeldung möglichst frühzeitig vorzunehmen. Hochgelegene Orte immer früh ausverkauft. Die Anmeldung wird erst gültig bei einer Anzahlung von mindestens DM 20.– pro Person. Den Restbetrag bitten wir 10 Tage vor Reisebeginn, spätestens jedoch bei Empfangnahme der Reiseunterlagen zu zahlen. Auswärtigen Teilnehmern senden wir die Unterlagen auf Wunsch per Nachnahme zu. Mit der Abgabe der Anmeldung erkennt jeder Teilnehmer unsere Reisebedingungen an.

Gepäck- und Unfallversicherung: Wir empfehlen unseren Teilnehmern den Abschluß einer Gepäck- bzw. einer Unfall-Versicherung für die Dauer der Reise. Versicherungspolicen erhalten Sie durch uns bzw. das buchende Reisebüro.

Anschlußfahrkarten: Für die Anfahrt bis zu dem Einsteigebahnhof, von dem ab der Sonderzug benutzt wird, sowie für die Abfahrt von dem Bahnhof, wo der Sonderzug bei der Rückfahrt verlassen wird, wird bis zu einer Entfernung von 200 km eine Fahrpreisermäßigung von 50% gewährt (Anschlußstrecken). Bei Benutzung von Schnell- und Eilzügen auf diesen Anschlußstrecken sind die tarifmäßigen Zuschläge zu zahlen. – Die Anschlußkarten gelten nur in Verbindung mit den Sonderzugkarten, und zwar zur Hinfahrt frühestens einen Tag vor der Abfahrt, während die Rückreise spätestens am Tage nach der Rückkehr des Sonderzuges angetreten sein muß. – Kinder im Alter von 4–10 Jahren zahlen den halben ermäßigten Fahrpreis.

Aufenthaltsverlängerung: Da den Teilnehmern bereits bei Antritt der Reise auch die Sonderzugfahrkarte und die Platzkarte für die Rückfahrt ausgehändigt werden, ist eine nachträgliche Verlängerung des Aufenthaltes nur sehr schwer durchführbar. Für die Änderung des Rückfahrtdatums auf der Sonderzugfahrkarte ist nur der Aufsichtsbeamte des Abfahrtsbahnhofs zuständig. Die Bahnhöfe dürfen Anträge auf Verlängerung nur von den Reiseleitungen entgegennehmen.

Vor einer Aufenthaltsverlängerung muß jeder Reisende unbedingt selbst dafür sorgen, daß er in den Besitz einer Platzkarte für den nunmehrigen Rückfahrtstag gelangt. Bei Reisenden ohne Platzkarte wird keine Gewähr für eine Unterbringung im Sonderzug übernommen, außerdem muß der Reisende damit rechnen, daß er zur Fahrt nicht zugelassen wird. Handschriftlich abgeänderte Platzkarten sind ungültig.

Rücktritt von der Reise: Sollte der Teilnehmer aus zwingenden Gründen von der Reise zurücktreten müssen, so werden die allgemein festgesetzten Bearbeitungsgebühren berechnet. Erfolgt der Rücktritt spätestens 14 Tage vor Reisebeginn, so beträgt die Bearbeitungsgebühr pro Person DM 10.–. Bei späterem, auch unverschuldetem Rücktritt müssen wir dem Teilnehmer außer der Bearbeitungsgebühr auch den Zimmerpreis für das bereitgestellte Zimmer berechnen, falls wir dieses nicht wieder belegen können. – Sollten wir selbst aus zwingenden Gründen eine Reise absagen müssen, so wird der eingezahlte Betrag zurückgegeben. Weitere Regreßansprüche kann der Reisende in solchen Fällen nicht stellen.

Sonstiges: Das buchende und das veranstaltende Reisebüro treten nur als Vermittler der beteiligten Personen, Unternehmen, Transportgesellschaften, Hotels und dergl. auf und übernehmen keine Haftung bei etwaigen Beschädigungen, Unglücksfällen, Verlusten, Verspätungen oder sonstigen Unregelmäßigkeiten. Die gesetzliche Haftpflicht dieser Unternehmen und Personen bleibt hiervon unberührt. Auch an Ausflügen und Wanderungen beteiligt sich der Reisende auf eigene Gefahr. Bei Ausfall von Polsterwagen muß Beförderung in 3. Klasse-Wagen der Deutschen Bundesbahn vorbehalten bleiben. – Das Beförderungsrisiko trägt der Reisende. – Die Preise entsprechen dem Preisniveau bei Drucklegung dieses Prospektes. Änderungen der Preise und des vorgesehenen Programms müssen wir uns vorbehalten. Erfüllungsort ist Hannover. – Veranstalter: Reisebüro Bangemann, Hannover / Reisebüro Scharnow Bremen / Reisebüro Ferienreise GmbH., Bielefeld. – Photo: Dr. Wolff und Tritschler.

Anmeldung und Auskunft

REISEBÜRO

Bangemann

HANNOVER

Am Schwarzen Bären (Falkenstr. 4/6)

Ruf 41010, 41212, 41414



Am Lister Platz (Celler Straße)

Ruf 64100